

Für Mensch & Umwelt

Umwelt
Bundesamt 

UBA Forum mobil & nachhaltig 2021

Gleichwertige Lebensverhältnisse: Wichtiger Maßstab für Umwelt- und Lebensqualität?

Moderation: Lutke Blecken, Institut für Raum & Energie

Inputs:

Dr. Daniel Reißmann, Umweltbundesamt

Prof. Dr. Matthias Pietsch, Hochschule Anhalt

Prof. Dr. Catrin Schmidt, Technische Universität Dresden

Für Mensch & Umwelt

Umwelt 
Bundesamt

UBA Forum mobil & nachhaltig 2021

Wohlstand, Daseinsvorsorge und Teilhabe in ganz Deutschland! Doch was ist mit einer hohen Umweltqualität?

Dr. Daniel Reißmann, Umweltbundesamt

23. November 2021

Gleichwertige Lebensverhältnisse: Worum geht es?

- Gleichwertige Lebensverhältnisse werden in verschiedenen Kontexten erwähnt, sind seit 2019 allerdings besonderer Schwerpunkt
- *Gleichwertig* bedeutet nicht *identisch*
- Die Debatte konzentriert sich aktuell u.a. auf:
 - Grundleistungen der Daseinsvorsorge
 - flächendeckende Grundversorgung
 - Verringerung von Disparitäten
 - Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt
- Zwischen ländlichen Räumen, suburbanen und städtischen Räumen muss differenziert werden
- KomGL wurde eingesetzt, um u.a. gemeinsames konkretes Verständnis zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu erarbeiten

→ 12 prioritäre Maßnahmen 2019 auf dieser Basis durch BReg beschlossen

Gleichwertige Lebensverhältnisse: Wo liegen die derzeitigen Schwerpunkte?

- Maßnahmen konzentrieren sich auf:
 - Bundesweite Strukturförderung in einheitlichen Programm
 - Arbeitsplätze des öffentlichen Sektors
 - Breitband- und Mobilfunkausbau
 - Mobilitätsinfrastruktur verbessern
 - Ländliche Räume stärken
 - Städtebauförderung
 - Kommunale Altschulden
 - Ehrenamt stärken
 - Kinderbetreuung
 - Barrierefreiheit
 - Zivilgesellschaftliches Miteinander
 - Gleichwertige Lebensverhältnisse als Richtschnur

Zudem auch weitere flankierende Maßnahmen aus anderen Programmen

Gleichwertige Lebensverhältnisse: Wo sind aus Umweltsicht Lücken?

- Maßnahmen adressieren teils auch Umweltthemen, dies aber nicht durchgehend konsequent, z.B.:
 - Kein Maßnahmenswerpunkt mit direktem Umweltfokus
 - Anfangs kein Programm im Fördersystem mit direktem Umweltbezug
 - Fördersystems orientiert sich an GRW Indikatoren und vernachlässigt weitgehend Umweltindikatoren
 - Deutschlandatlas bislang kaum mit Indikatoren zur Umweltqualität (abgesehen von Fläche und Mobilität)
 - Flankierende Maßnahmen adressieren Umwelt- und Klimaschutz zwar direkt (z.B. NKI, DAS), sind aber bisher kein direkter Bestandteil des Maßnahmensets

Gleichwertige Lebensverhältnisse aus Umweltsicht: Unsere zentralen Fragen

- Sollten Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsziele stärker in die Maßnahmen zu gleichwertigen Lebensverhältnissen integriert werden?
- Welche Indikatoren sind als Maßstab geeignet?
- Liegen ausreichende Daten vor?
- Welche Maßnahmen und Programme sollten/könnten integriert werden?
- Wie kann eine Mittelverteilung an Umwelt- und Lebensqualität orientiert werden?



© flaticon

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Daniel Reißmann

daniel.reissmann@uba.de

www.uba.de